

Boden gezogen, und nach diesem die 2 Reif gebandet, Dann wird einer über den Sehboden gespannt und getrocknet; ist der erste trocken, so wird er weggeschlagen und der zweyte alsdann drauf gespannt; dieser kann darauf bleiben, bis das Faß aufgesetzt wird, und kann dann weggeschlagen werden.

A c h t e A u f g a b e.

Figur 8. Tafel 2.

Den Ingenieur oder $\frac{3}{8}$ Riß auf jedes angegebene Maß zu machen.

- 1) Auf den Werkstattboden ziehet eine gerade Linie so hoch der Riß oder Sehboden gemacht werden soll, 2 Punkten gemacht *a.* und *d.*
- 2) Den Zirkel über die Hälfte der Linie *a. d.* aufgethan, ein Fuß in *d.* gestellt und 2 Böglein *o.* und *p.* gestrichen; den Zirkel in *a.* gestellt und gleichfalls 2 Böglein gestrichen, giebt 2 Kreuzlein; das Linial auf die 2 \times gelegt und die Mittellinie gezogen.
- 3) Nehmet eine beliebige Weite, oder nehmet an, die Höhe sey 6 Schuh, und die Breite soll 3 seyn, dann halbirt diese 3 Schuh mit dem Zirkel; diese halbe Breite oder $1\frac{1}{2}$ Schuh traget aus dem Mittelpunkt *m.* in *f.* und *e.*, und unten von *d.* hinauf in *l.*; den Zirkel zugethan, und von *m.* zu *l.* mit 9 Stichen 8 Theil gemacht, und 3 solcher Theil von *l.* abwärts gegen *q.* gestochen; den Zirkel in *q.* stehen lassen, und bis in den Punkt *d.* aufgethan und einen Zirkelbogen gezogen, mit unverrücktem Zirkel in *d.* gestochen und die 2 Böglein *h.* und *k.* gerissen.